

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09203235	
Kreis	Chemnitz, Stadt	
Gemeinde	Chemnitz, Stadt	
Anschrift	Zwickauer Straße 221; 223a; 223b; 225; 227	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Schönau * 192/4; 192/6; 192/8; 192/9; 192/10; 192/11; 192/12; 192/13; 192/14; 192/15	
Bauwerksname	Wanderer-Werke (Sachgesamtheit); vorm. Winklhofer & Jaenicke (ehem.)	
Zusätzl.-Anschrift	Messeplatz 1	232/20*Schönau

Kurzcharakteristik

Sachgesamtheit Wanderer-Werke, mit folgenden Einzeldenkmalen: Verwaltungsgebäude (Gebäude 7, Zwickauer Straße 223b), Lager- und Bürogebäude (Gebäude 5d, Zwickauer Straße 227), Büromaschinenwerk (Gebäude 9, Zwickauer Straße 221) mit Torpfeilern und Pforte sowie Einfriedung zur Straße, Maschinenhaus mit Schornstein (Gebäude 11, Zwickauer Straße 221), Sozialgebäude (Gebäude 3, Zwickauer Straße 223a), Buchungs- und Addiermaschinenbau mit sogenannten Schutztreppehäusern einschl. Granatabweisern (Gebäude 4, Zwickauer Straße 225) sowie südlich der Eisenbahnlinie (OT Kappel, Messeplatz 1) große Fertigungshalle (Gebäude 25) mit Flugmotorenprüfständen (Gebäude 23a, 23b, 23c) (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09302912); ausgedehnte Produktionsanlage von herausragender Bedeutung, Sitz des für die industrielle Entwicklung in Chemnitz besonders wichtigen Fahrrad- und Maschinenherstellers »Wanderer« (vormals Winklhofer und Jaenicke), einer der wenigen Komplexe, der die ursprüngliche Kompaktheit noch teilweise bewahrt hat, hochrangige Gebäude aus unterschiedlichen Entstehungsphasen bezeugen das schrittweise Wachstum der Anlage, als überaus wertvoll sind einzustufen die ältesten Gebäude des Werkes (Gebäude 5d, 6, 7 und 10, vor 2009 teilweise abgebrochen), das von der prominenten Architekturfirma Zapp und Basarke entworfene Büromaschinenwerk (Gebäude 9) mit dazugehörigem Kesselhaus, Maschinenhaus und Schornstein (Gebäude 11, vor 2009 teilweise abgebrochen) als »Herz« der Produktionsstätte, der Buchungs- und Addiermaschinenbau (Gebäude 4 und 8, vor 2009 teilweise abgebrochen) des Architekten Wilhelm Kreis sowie die eindrucksvollen, in ihrer Art einmaligen Flugzeugmotorenprüfstände (vor 2009 teilweise abgebrochen), baugeschichtlich, industriegeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Datierung	1895 Gebäude 7 (Verwaltungsgebäude); 1898 Gebäude 5d (Lager- und Bürogebäude); 1912-1918 Gebäude 9 (Büromaschinenwerk); 1935-1938 Gebäude 4 u. 8 (Buchungs- und Addiermasc; 1956 Gebäude 23a, 23b, 23c (Flugzeugmotorenprüfstä; 1957 Gebäude 25 (große Fertigungshalle)
------------------	---

Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen
--------------------------	-------------------------------------



Fotonummer	LIII/1/26
Aufnahmejahr	1996
Fotograf	Stabenow, Jörg
Beschreibung	Gesamtansicht von Süden



Fotonummer	LIII/1/27
Aufnahmejahr	1996
Fotograf	Stabenow, Jörg
Beschreibung	Gesamtansicht von Südosten



Fotonummer	F 09203235 B
Aufnahmejahr	2010
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wanderer-Werke, Büromaschinenwerk (Gebäude 9, Zwickauer Straße 221) von Nordwesten



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09203235 C
2013
Müller, Michael
Wanderer-Werke, Gebäude 4 von Süden



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09203235 A
2022
Seifert, Jörg
Wanderer-Werke, Büromaschinenwerk (Gebäude 9, Zwickauer Straße 221) von Nordwesten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

